

Changing Destiny

Kai x Hilary [Hiromi]

Von abgemeldet

Kapitel 3: And so we meet... again

Hallo an alle Leser!

Bin ja froh, dass die Story bei einigen offenbar doch Anklang findet!

Wie Muffinqueen bereits richtig bemerkt hat, hat unsere gute Hil eine Zeitreise unternommen. Allerdings werden in dieser Story nicht irgendwie zwei Hilarys aufeinander treffen, da die Story zur Zeit der ersten Staffel Beyblade spielt. Im Klartext gibt es Hilary da noch gar nicht, die taucht ja erst in V-Force auf.

Ich glaub damit wäre das geklärt und mehr verrate ich erst mal nicht :P
Spätestens in Kapitel 6 wird sich sowieso alles aufklären. Bis dahin also viel Spaß!

Kapitel 3: And so we meet... again

„Wir melden uns live aus dem schönen Beycity zum Vorentscheid der Beyblade Weltmeisterschaft. Ich bin Brad Best und begrüße euch zusammen mit meinem supercoolsten Co-Kommentator AJ Topper. Sieht so aus, als hätte Kai es in diesem Jahr nicht so einfach seinen Titel zu verteidigen, was, Topsy?“

„AJ gefällt mir besser, aber du hast recht. Ich habe noch nie so viele Talente auf einmal gesehen.“

„Und wie wir alle wissen, wird Kai seinen Titel verteidigen, um später an den World Championships teilzunehmen.“

<Mann oh Mann... die beiden sind ja so gaga wie eh und je.>

Rubinrote Augen huschten über die Tribünen. Tyson war nirgendwo zu finden gewesen und so war sie allein zum Seaside Dome gegangen, in dem die Vorrunden Duelle stattfinden sollten. Gelangweilt saß sie nun hier auf der Tribüne ganz vorne und schaute durch die Reihen. Jedoch war weit und breit kein einziges bekanntest Gesicht zu entdecken.

„Und hier ist euer Turniersprecher“, rief Brad, „DJ Jazzman!“

„Danke Brad und willkommen Beyblade-Fans! Werfen wir doch gleich einen Blick zu

unseren Teilnehmern in Block A. Um zu gewinnen müssen die Teilnehmer in einem freien Match gegeneinander antreten. Der letzte Blade, der noch kreiselt, gewinnt!" Die Menge wurde lauter und Hilary konnte nur die Mundwinkel zu einem Grinsen verziehen.

„Ok Blader, packen wir es an! 3, 2, 1, let it rip!“

Sobald die Teilnehmer alle in ihre Kämpfe verwickelt waren, verließ DJ sein Podest und ging nach unten in die Arena. Hilarys Blick folgte ihm und ihre Augen weiteten sich, als sie dort unten eine vertraute Person sah.

„Scheint wieder ausverkauft zu sein, Jazzy.“

„Oh, Mr. Dickenson. Sie haben recht. So viele Zuschauer habe ich noch nie bei einem Vorrundenkampf gesehen.“

„Schön.“, sagte Mr. Dickenson zufrieden.

Just in diesem Moment brüllte jemand durch die Menge:

„WEG DA!!!“

Kein geringerer als Tyson hechtete durch die Menge an Bladern und schrie:

„Ich hab's eilig! Ich komm zu spät!“

<Das ist mal wieder typisch, Tyson.>, dachte die Brünette.

Kurze Zeit später erschien DJ wieder auf seinem Podest und rief:

„Und der Sieger in Block B ist Max, der damit das Final erreicht hat!“

Hilary wandte ihren Blick dem Blondschof mit der Latzhose zu, der übermütig in der Halle stand und Victory-Zeichen in die Kamera warf.

„Max, du hast dich kein bisschen verändert...“, murmelte Hilary.

Dann verschwand er in Richtung Umkleiden. Wenig später bat DJ alle Teilnehmer von Block C zur Bey-Arena, unter ihnen auch Kenny. Es war jetzt das erste Mal, das Hilary den Chef zu Gesicht bekam. Sie musste sich ein Kichern wegen der grünen Krawatte verkneifen. Als der Kampf jedoch losging, stellte sie fest, dass Kenny sich gar nicht mal so schlecht schlug.

„Der Kampf ist richtig heiß!“, rief Brad.

„Seht euch das an, die Beyblades fliegen nur so aus der Arena!“

Hilary hatte den anderen gar nicht so viel Beachtung geschenkt, doch ein kurzer Blick und ihre Augen blieben an einem Jungen hängen.

<Das ist doch...>

Sie merkte gar nicht, wie sie aufgestanden war und sich über das Geländer gelehnt hatte. Zweifarbiges Haar und der weiße Schal. Kein Zweifel!

„Das ist Kai.“, hörte die Brünette sich sagen.

„Kai fegt seine Gegner regelrecht aus der Bey-Arena!“, rief Brad.

„Er ist nicht ohne Grund der Champion.“, ergänzte AJ.

Hilary sah zu, wie Dranzer im Zickzack einen Gegner nach dem anderen über den Tellerrand kickte. Kenny war mit seinem hüpfenden Blade der letzte noch verbliebene Gegner in der Arena, aber es dauerte nicht lange bis Kai ihn auch raus gekickt hatte.

„Und wieder einmal bleibt Kai ungeschlagen auf seinem Weg zu den World Championships“, rief AJ, „Kai war vollkommen locker. Im Gegensatz zu dir Brad!“

„Ich bin eben nicht so cool wie andere.“, verteidigte dieser sich.

„Und hier ist der Sieger von Block C! Der große, unbesiegbare Kai!“

„Keine Frage, man hat große Achtung verdient, wenn man eine solche Größe an den Tag legt.“

„Danke, Brad.“

„Ich rede von Kai...“

Hilary sah zu, wie Kai direkt auf Tyson zuging, welcher sich wütend am Ausgang der

Arena aufgebaut hatte. Offenbar war Tyson sauer darüber, dass Kai Kenny so abgefertigt hatte. Die Spannung wurde größer und beinahe erwartete Hilary, dass die beiden sich an die Gurgel gehen würden. Doch Kenny mischte sich ein, als Tyson Kai anschrie:

„Hey, du und ich! Jetzt und hier sofort!“

„Nein Tyson, er hat fair gewonnen. Mach keinen Scheiß, sonst wirst du disqualifiziert. Es ist viel schlimmer für ihn, wenn du ihn in einem Match besiegst!“

„Du hast recht, Chef, danke.“

„Ts, ihr glaubt wirklich ihr hättet eine Chance gegen mich. Das bezweifle ich doch sehr!“

Und mit diesen Worten stolzierte Kai davon. Hilary lehnte über dem Geländer und verzog das Gesicht.

<Was für ein arroganter Blasebalg...>, dachte sie.

„Und nun einen herzlichen Applaus für die Teilnehmer in Block D!“, rief DJ.

Tyson begann nun seinen Kampf und bald schon war klar, dass er es mit den Bladesharks zu tun bekommen würde. Überraschenderweise kickte Carlos jedoch seine eigenen Teamkameraden aus dem Match, so dass er Tyson schließlich alleine gegenüberstand.

„Das ist mir zu vorhersehbar.“, meinte Hilary und stand auf.

Sie machte sich auf den Weg nach draußen und stieg dafür die Treppen weiter hinauf. Ihr Blick wanderte gelangweilt umher, als er plötzlich den Blick von Kai traf, der in einer der oberen Reihen ganz alleine saß. Als hätte die Zeit für einen Moment ausgesetzt blickten sie sich gegenseitig an. Kais Blick war emotionslos und kühl. Seine Haltung strahlte pure Arroganz und Souveränität aus und dennoch schien er sich nicht von ihrem Blick abwenden zu können. Vielleicht lag es an ihrem Outfit, das dem seinen recht ähnlich war. Doch Hilary wusste, dass jetzt nicht der Zeitpunkt gekommen war, um sich in Kais Gesellschaft zu begeben. Es gab andere Dinge zu tun. Also wandte sie sich ohne eine Miene zu verziehen von ihm ab und verließ die Arena. Sie meinte förmlich zu spüren, wie seine Augen ihren Rücken durchbohrten. Kein Wunder, wer wagte es schließlich, dem großen Kai einfach so den Rücken zuzudrehen? Auf dem Weg in Richtung Ausgang hörte sie schließlich DJ über die Lautsprecher schreien:

„Liebe Beyblade-Fans! Unser Sieger ist Tyson!“

„Gut gemacht, Tyson. Ich habe nichts anderes erwartet.“, murmelte Hilary.

Bereits kurze Zeit später konnte sie die Stimmen von Tyson, Max und Kenny hören, die sich lachend über die nächste Runde unterhielten.

„Ich sage euch, in der nächsten Runde werde ich alle Gegner... oh, Hilary! Da bist du!“

Die Brünette blickte auf. Tyson grinste wie ein Honigkuchenpferd, während Max und Kenny bei ihrem Anblick kurz die Kinnlade runter klappte.

„Hey, warum hast du mir nicht erzählt, dass ein süßes Mädchen auf uns wartet!“, sagte Max.

„Max, beruhig dich, ok? Darf ich vorstellen: Das ist Hilary. Meine...“

„Sag nicht, dass sie deine Freundin ist!“, rief Kenny dazwischen.

An Tysons Kopf erschien ein Schweißtropfen.

„Hey, locker Chef, ich kenne sie aus... aus... vom Kindergarten. Wir sind uns zufällig über den Weg gelaufen.“

„Hallo. Freut mich euch kennen zu lernen.“, erwiderte die Brünette und verbeugte sich kurz.

„Die Freude ist ganz meinerseits“, sagte Max und kratzte sich verlegen am Hinterkopf,

„Ich bin Max.“

„Ich weiß, ich habe euch beide bladen sehen.“

„Ehrlich? Ich hatte ja leider keinen großen Erfolg.“, meinte Kenny.

„Es ist keine Schande gegen Kai zu verlieren. Sein Dranzer ist stark.“

„Kennst du ihn etwa?“, warf Tyson dazwischen.

Hilary zuckte mit den Schultern.

„Wahrscheinlich nicht mehr als ihr auch. Was machen wir jetzt?“

„Ich sterbe vor Hunger! Ich brauche was zu futtern!“, sagte Tyson.

Dabei hielt er sich die Hände über seinen grummelnden Magen und zog ein leidendes Gesicht.

„Wie immer“, meinte Hilary und wandte sich zum gehen, „dann lasst uns ein Geschäft suchen, dass Tysons Heißhunger befriedigen kann.“

Max und Kenny kicherten, während Tyson die Wangen aufblies und ein Gesicht zog.

„Hey, wir haben uns gestern getroffen und heute kommandierst du mich schon rum? Vergiss es Lady!“

Doch die Brünette lächelte nur und ging weiter. Die anderen drei folgten ihr.

„Ich find sie echt klasse.“, meinte Max leise zu den anderen.

„Ja, aber wisst ihr was. Ihre Klamotten erinnern mich an Kai.“, sagte Kenny.

Wenige Meter entfernt hinter einer Biegung stand ein Junge an der Wand und folgte der Gruppe mit seinem Blick.

<Wer ist sie? Und warum kommt sie mir irgendwie bekannt vor?>

Jaaaaa, der gute Kai denkt nach.... das tut er ja sonst auch niiiiieeee.... XD

Momentan bin ich wieder richtig im Schreibfluss. Ein neues Kapitel wird sicherlich noch vor Silvester erscheinen!

Für Lob und Kritik bin ich - wie immer - dankbar.